

b45 Auengley und Brauner Auenboden-Auengley aus Auenlehm und -sand**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	b-AG02	
Flächenanteil	75–80 %	
Nutzung	vorherrschend Grünland, untergeordnet Wald	
Relief	schmale, ebene Sohlen kleiner Bachtäler	
Bodentyp	Auengley und Brauner Auenboden-Auengley	
Ausgangsmaterial	Auenlehm und -sand	
Bodenartenprofil	SI2–UIs–Tu4;Ls2–3;Lt2–3,Gr0–3	3–>10 dm
	S–SI4;Ls4–Lt3,Gr–fX4–6	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	mittel tief bis tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis stark sauer
	Wald	mittel sauer bis stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	7613.1	

Begleitböden

vereinzelt Brauner Auenboden mit Vergleyung im nahen Untergrund (b-A02, Kartiereinheit b41) und Auengley-Brauner Auenboden (b-A01, Kartiereinheit b43)

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (130–350 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (50–200 mm)
Luftkapazität	mittel bis hoch
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (60–150 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: gering bis mittel (1.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

schmale Bachtäler am Nord- und Ostrand der Buntsandsteinplatten sowie vereinzelt in den Buntsandsteinbergen bei Lahr und Emmendingen